



PI Suite Data Provider

Komfortable Exportfunktionalität zur schnellen Datenbereitstellung von Informationen aus Microsoft Dynamics 365 Business Central

In Unternehmensdaten steckt jede Menge Potenzial, um neue Erkenntnisse zu gewinnen, effiziente Entscheidungen zu treffen und so wichtige Wettbewerbsvorteile zu sichern. Die Auswertung der Informationen sollte dabei idealerweise immer über ein geeignetes Analysetool, wie z. B. Qlik Sense oder Power BI, erfolgen.

Doch bevor die Daten entsprechend analysiert werden können, müssen sie aus der ERP-Software Microsoft Dynamics 365 Business Central in die Auswertungssoftware transferiert werden. Hier bietet sich mit dem Einsatz des PI Suite Data Providers eine komfortable Exportfunktionalität an, insbesondere dann, wenn sich klassische Webdienste nicht für den erforderlichen Datenexport eignen.

PI Suite Data Provider – Wie funktioniert das Modul?

Der dynamische PI Suite Data Provider ermöglicht es, die gewünschten Informationen zeitgesteuert in regelmäßigen Abständen (via Aufgabenwarteschlange) in Tabellenform aus dem ERP-System zu exportieren. Die Daten werden schließlich in den cloudbasierten Azure Blob Storage von Microsoft geladen und von dort aus zur weiteren Verwendung auf die gewünschte Analyseplattform hochgeladen. Welche Tabellen exportiert werden, kann dabei eigenständig festgelegt werden. Der Datenaustausch mit Azure Blob Storage Dateien gehört bei den Analyseplattformen zum Standard.

Der PI Suite Data Provider ist im Handumdrehen als Extension über die Erweiterungsverwaltung in der gewünschten Dynamics 365 Business Central Umgebung installiert und kann danach umgehend zum Datenexport genutzt werden.

Starten Sie durch auf Ihrer Zielgeraden

- Schnelle und einfache Datenbereitstellung von Informationen aus Business Central durch eine dynamische Exportfunktionalität
- Zeitgesteuerter, individueller Datenexport von gewünschten Tabellen oder nur einzelnen Feldern
- Sehr hohe Datenübertragungsgeschwindigkeit im Vergleich zu den Standard-Webdiensten sowie
- Keine zusätzlichen Webdienste notwendig
- Datentransfer aus mehreren Mandanten konfigurierbar (Multi-Mandantenmanagement)
- Datenaustausch über Azure Blob Storage im Standard der gängigen Analyseplattformen wie Qlik Sense und Power BI enthalten
- Verschiedene Formate beim Datenexport möglich (z.B. json, xml, csv)
- Kalkulierte Felder (SIFT-Fields) aus Business Central übertragbar (z.B. Debitoren-Saldo, Artikel-Bestand etc.)
- Auch kundenindividuelle Tabellen oder Daten aus Drittmodulen (Apps) transferierbar